

Hermann Bahr: Widmungsexemplar
Sanna für Arthur Schnitzler, [1.?] 3. 1905

Herzlichft
herzlichft

Hermann

März 1905

Sanna
Schaufpiel in fünf Aufzügen
von
Hermann Bahr

»Endlich gewinnt doch nur unfer
Herz, wer am meiften leidet, und
eine Stimme fagt uns auch, daß
er am tiefften blickt: eben weil er
in jedem Falle alle Fälle fieht, dünkt
ihm der kleinfte so ungeheuer.«
Richard Wagner

Berlin 1905
S. Fischer, Verlag

- DLA, G:Schnitzler, Arthur (Sammlung Heinrich Schnitzler).
Widmung am Vorsatzblatt, 39 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
Ordnung: bei der Enteignung des Exemplars 1938 von unbekannter Hand mit Bleistift ergänzte Informationen: »Dubl. zu 439.421-B«
- Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S. 344.
- ⁴ März 1905] am 28. 2. 1905 vom *Börsenblatt für den deutschen Buchhandel* als Neuerscheinung gemeldet
- ⁹ *Endlich ... unfer*] in einem Brief an Mathilde Wesendonck, 15. 4. 1859

Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Wagner, Mathilde Wesendonck
Werke: Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, Sanna. Schauspiel in fünf Aufzügen
Orte: Berlin, Wien
Institutionen: S. Fischer Verlag

QUELLE: Hermann Bahr: Widmungsexemplar Sanna für Arthur Schnitzler, [1.?] 3. 1905. Herausgegeben von Kurt Ifkovits, Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01503.html> (Stand 11. Juni 2024)